

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Das Denken im Schatten seiner Ideologie	11
1. Das Seinsdenken inszeniert sich	11
1.1 Ontologie als Wissenschaft	16
1.2 Die Nähe zum Mythos	20
1.3 Ontologie als Gewissen des Denkens	23
1.4 Die vier Inszenierungen	26
1.5 Die eine Inszenierung	32
2. Das vermeinte Sein	45
2.1 Die »Seins«-frage	45
2.2 Die Antwort des Geistes	60
2.3 Die drei seinsphilosophischen Sentenzen	67
3. Die Flucht ins Sein	73
3.1 Die ontologische Transzendenz	75
3.2 Die ontologische Befreiung (<i>ἀπαλλαγὴ</i>)	80
3.3 Die ontologische Aufgliederung	82
3.4 Die ontologische Differenz	86
4. Rücksicht auf Schönes?	88
4.1 Platon	89
4.2 Kant	97
II. Das Denken im Schatten seiner selbst	101
1. Der Ort des Seinsdenkens	101
1.1 Die Seele	101
1.2 Die Wirklichkeit	105
1.3 Die Einsamkeit	109

Inhaltsverzeichnis

2. Die Ungebundenheit des Seinsdenkens	111
2.1 Der Schein der Seinsbestimmung	111
2.1.1 Der ungebundene Gedanke des »Nichtanderen« (Cusanus)	112
2.1.2 Der ungebundene Gedanke des »Können- selbst« (Cusanus)	118
2.2 Der Schein der Selbstbestimmung	123
2.2.1 Die Verklärung der Einsamkeit	123
2.2.2 Die Verklärung der Endlichkeit	127
2.2.3 Die Verklärung der Wesenhaftigkeit	130
3. Der Versuch umzudenken (Heidegger)	138
3.1 Wider den Geist des Subjekts	138
3.2 Die Inversion des Verhältnisses von Denken und Sein	142
3.3 Die Inversion des uti et frui	149
3.3.1 Die Dinge brauchen den Menschen	151
3.3.2 Das Sein braucht den Menschen	153
3.3.3 Die Sprache braucht den Menschen	162
3.4 Die Inversion des Herrschaftsverhältnisses	165
3.5 Die Inversion des Interesses	170
3.6 Die Perversion des Einander	182
3.7 Das Selbe denken	192
III. Das Denken im Lichte der Denkkunst	200
1. Der Entwurf einer Noetik	200
1.1 Bloß gedacht	201
1.2 Denken um zu denken	205
1.3 Denken um zu retten	215
1.4 Denken um zu intelligibilisieren	220
1.5 Denken um zu poetisieren	222
2. Die Grenzen der Denkkunst	225
2.1 Der originelle Gedanke	225
2.2 Der endliche Gedanke	228
2.3 Der tiefe Gedanke	230

Inhaltsverzeichnis

2.4 Der hohe Gedanke	233
2.5 Der reine Gedanke	237
3. Die Sujets der Denkkunst	239
4. Die Stilprinzipien der Denkkunst	247
4.1 Totalität	248
4.2 Vollkommenheit	256
4.3 Identität	263
4.4 Gleichgewicht	267
5. Vom Geist der Denkkunst	271
5.1 Der wahrheitsliebende Geist	271
5.2 Der ernste Geist	278
5.3 Der bejahende Geist	281
6. Die Zukunft der Denkkunst	286
Nachwort	291
Literaturverzeichnis	306